

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

22.12.1852 (No. 351)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 351.

Mittwoch den 22. Dezember

1852.

## Privatspargesellschaft.

### Aufnahme neuer Mitglieder.

Nächsten Sonntag den 26. d. M., Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, findet wieder eine Aufnahme neuer Mitglieder statt. Diejenigen, welche der Gesellschaft beizutreten wünschen, werden eingeladen, sich zur genannten Zeit im Lokale der **Sparkasse am Mühlburgerthor (Wündnerhaus)** einzufinden. Volljährige dahier wohnende Personen müssen selbst, für Minderjährige deren Eltern, Pfleger bzw. Fürsorger, und für Abwesende ständig hier wohnende Stellvertreter erscheinen. Bei der Aufnahme können gleich baare Einlagen bis zu 60 fl. für je ein eintretendes Mitglied gemacht werden, welche vom 1. k. M. an verzinst werden. Die monatlichen Einlagen, zu denen man sich verpflichtet, betragen mindestens 30 kr. und höchstens 10 fl., die vom 1. Januar des darauf folgenden Jahres zinstragend werden.

Die Einlagen können ganz oder theilweise jederzeit zurückgezogen werden oder es kann ein verzinsliches Anleihen darauf bei der Kasse gemacht und derselben wieder rückbezahlt werden.

Es wird gebeten, gezähltes Geld in größeren Sorten mitzubringen.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1852.

Der Verwaltungsrath.

## Bekanntmachungen.

### Affordbegebung.

Die Herstellung verschiedener neuer Einrichtungen und Gebrauchsgegenstände in der Grobsh. Fabrik dahier wird im dortigen Schloßchen

Dienstag den 28. d. M., Früh 9 Uhr, in Afford gegeben werden, wozu man die Lusttragenden Schreiner, Schlosser, Nadler, Korbmacher und Blechnernmeister mit dem Anfügen einladet, daß die betreffenden Modelle daselbst jeden Tag von 2 bis 3 Uhr eingesehen werden können.

Karlsruhe den 21. Dezember 1852.

Grobsh. Hoforostamt.

v. Schönau.

Diejenigen, welche an das Lyceum dahier eine Forderung zu machen haben, werden hierdurch erinnert, dieselbe bei der unterzeichneten Stelle unverzüglich einzureichen.

Karlsruhe den 18. Dezember 1852.

Grobsh. Lyceums-Direktion.

E. Kärcher.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit zwei Zimmern, Küche und Holzplatz sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres vornenheraus im 2. Stock.

Erbprinzenstraße Nr. 8 ist ein kleines Logis von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf den 23. Januar 1853 zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 35 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in fünf Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den

23. April beziehbar, zu vermieten. Auch könnte auf Verlangen noch mehr Raum dazu gegeben werden.

Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist ein Salon mit 6 Zimmern, Speisekammern nebst allem übrigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 156 (Sommerseite) sind 2 hübsche Wohnungen auf den 23. April zu vermieten: der 2. Stock, bestehend in 8 Zimmern, der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen. Näheres parterre.

Das Eckhaus in der Karls- und Stephaniensstraße Nr. 29, zunächst der Geldmünze, enthaltend 14 verschiedene Zimmer, 3 Mansardenzimmer, Stallung für 3 Pferde u. nebst Gärten, ist auf den 23. April k. J. beziehbar, zu vermieten.

Ein Laden sammt Wohnung und sonstigen Bequemlichkeiten ist, auf den 23. April k. J. beziehbar, zu vermieten und zu erfragen bei **Sigmund L. Lohs**, Langestraße Nr. 110, eine Stiege hoch.

In der günstigsten Lage der Stadt, ganz in der Nähe des Marktplazes, ist ein Laden nebst Wohnung und den für eine Werkstätte erforderlichen Räumlichkeiten auf kommandes Frühjahr zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Laden u. Wohnung zu vermieten.

Der Laden, im Hause Nr. 32 der Langestraße, sammt Einrichtung und damit in Verbindung stehender Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, sowie Antheil am Keller, Speicher u. ist sogleich zu vermieten. — Auch ist in demselben Hause in Verbindung mit obigem oder separat ein geräumiges neugebautes Magazin mit drei Stockwerken, sowie ein gedeckter Schoppen zu vermieten. Näheres im Hause Langestraße Nr. 32.

Unverl.  
Kaufzug.

by. Rathm.

Unverl. Weig.  
Kaufzug.

Unverl. v. l.

jedem Mont.  
Unverl. v. l.

Unverl.  
Abk. v. l.

jedem Mont.  
Unverl.

Imm.  
v. Enzenberg.

(1) [Wohnungsgeſuch.] Es wird auf den 23. April k. J. eine Wohnung von 6 bis 8 Zimmern, jedenfalls auf der Sommerſeite und wenn möglich in der Stephaniſtraße gelegen, zu miethen geſucht. Anerbietungen wollen auf dem Kontor dieſes Blattes abgegeben werden.

by.  
abunſum  
v. Böcklin.

**Zimmergeſuch.**

Ein lediger Herr ſucht ein unmöblirtes Zimmer, wo möglich mit Alkoſ oder einer Kammer, in dem Stadttheile zwiſchen der Karl-Friedrichsſtraße und dem Durlacherthor, entweder ſogleich oder auf den 1. Januar. Adreſſen nimmt das Kontor dieſes Blattes in Empfang.

**Vermiſchte Nachrichten.**

by.

(1) [Dienſtantrag.] In der Karl-Friedrichsſtraße Nr. 28 wird eine gute Köchin auf das nächſte Ziel geſucht.

by.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen, welches etwas Kochen, waſchen und puſen kann, auch Liebe zu Kindern hat und gute Zeugniſſe beſißt, wünſcht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen beim Thorwart am Rüppurrerthor.

by.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen, welches noch nie gedient hat, ſehr ſchön weiſnähem, etwas Kleider machen und ſtricken kann, ſich auch willig allen häuſlichen Arbeiten unterzieht, ſucht einen Platz auf Weihnachten. Näheres zu erfragen Durlacherthorſtraße Nr. 76 im untern Stock.

by.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen, das im Kochen, Waſchen, Puſen und in allen häuſlichen Arbeiten erfahren iſt, auch gute Zeugniſſe beſißt, ſucht auf Weihnachten eine paſſende Stelle. Zu erfragen Amalienſtraße Nr. 47 im Hintergebäude, parterre.

ill,  
Hork.

by.

(1) [Dienſtgeſuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waſchen, ſowie puſen kann und ſich allen häuſlichen Arbeiten willig unterzieht, wünſcht auf Weihnachten einen Dienſt. Näheres im Kontor dieſes Blattes.

by.

(1) [Verlorenes.] Ein goldenes Medaillon mit Haarkette wurde vorgestern Abend vom Mühlſburgerthor bis zur Faſanenſtraße verloren; der redliche Finder wird gebeten, daſſelbe gegen eine angemessene Belohnung Amalienſtraße Nr. 75 im Hinterhaus abzugeben.

by.

(1) [Verlorenes.] Ein feines leinenes Taschentuch, mit den Buchſtaben M. D. eingestickt, ging geſtern auf dem Wege von der Herrenſtraße bis zum Bahnhofe verloren. Der redliche Finder wird erſucht, es gegen angemessene Belohnung Herrenſtraße Nr. 23 im zweiten Stock abzugeben.

by.

Geſtern Vormittag iſt ein Kanarienvogel entflohen; wer ſolchen einfing, wird gebeten, ihn in der Karl-Friedrichsſtraße Nr. 25 gegen eine gute Belohnung abzugeben.

by.

Ein Kinderschlupfer iſt vorige Woche bei mir liegen geblieben.

**M. Etlinger jun.,**  
Langſtraße Nr. 189.

Imm.  
Haff.

Ein dichter Bodenteppich, hauptſächlich geeignet für ein Zimmer über einer Einfahrt, iſt billig zu verkaufen in der Zähringerſtraße Nr. 96.

**Billiger Möbelverkauf.**

In der Spitalſtraße Nr. 50 werden verſchiedene Möbel, weil das Lokal anders verwendet werden ſoll, zu äufferſt billigen Preiſen gegen baare Bezahlung abgegeben: eine ſpaniſche Wand zu 6 fl., ein Kommod zu 10 fl., ein Fauteuil zu 15 fl., mehrere Kanapees von 18 bis 24 fl.; das meiste neu.

Es iſt ein 8 bis 10 Schuh hoher Vogelkäfig mit Springbrunnen ſehr billig zu verkaufen. Näheres im Kontor dieſes Blattes. Ankaufbr. 65.

Ed der Kronen- u. Langenſtraße Nr. 17 ſind ein ſchönes Theater, ſowie zwei Eiſchſitteln billig zu verkaufen.

Bei Unterzeichnetem liegt ein Stamm Nußbaumholz, ganz geſund, von 20 bis 30' Länge und 2' Durchmesser, zu verkaufen. Liebhaber wollen denſelben ſelbſt einſehen bei  
Rathſchreiber **Hentſchler**, zur Roſe in Grünwettersbach.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Friſche Turbots, Colles, Schellfiſche,**  
— groſſe und kleine See-Krebſe, —  
— friſche franz. Auſtern, —  
**Chapons et Poulardes de Bresse, Straßburger Gänſeleberpaſteten,**  
— (in Terrinen und in Teig), —  
**Ortolans truffés, friſche Trüffel,** ger. und marinirten **Mal,** marinirten **Thunfiſch, Sardines, Häringe, Bricken, Oliven, Capern** u. u. empfiehlt  
**C. Arleth.**

**Karl-Friedrichſtraße Nr. 19.**

Oberländer Thalkirſchenwaſſer, per Maas 48 kr., per Krug 36 kr., Zwetſchgenwaſſer 30 kr. **Brettener Honiglebkuchen, Baſler Leckerlen** bei

**Gustav Schmieder.**

**Friſche Sennebutter**

habe ich wieder in vorzüglich ſüßer Waare erhalten.  
**Albert Salzer.**

Von den erwarteten ächten **Leckerly** vom **Caffe zum Storch** in Baſel habe ich ſo eben eine Sendung in vorzüglicher Qualität verzoſt, was hiermit empfehlend anzeigt  
Karlsruhe den 10. Dezember 1852.

**Conradin Haagel.**

**Baſler Leckerlen,**

Brettener Honig- und Mannheimer Kandel-Lebkuchen in verſchiedenen Sorten habe ich wieder in friſcher Waare erhalten. Gold- und Silberschaum, Chriſtbaumlichter empfiehlt billigt

**Albert Salzer.**

**Honiglebkuchen**

und die zur Bäckerei erforderlichen **Spezerei-Waaren** werden zu billigen Preisen verkauft bei  
**Fried. Herlan.**

**Brettener Honig-Lebkuchen**

sind in bekannter guter Qualität zu haben bei  
**Conradin Haagel.**

**Honiglebkuchen**

in allen Sorten, sowie Gewürzkandel-Lebkuchen und Basler Leckerlein in bester Qualität empfiehlt billigst  
**D. A. Levinger,**  
Waldbornstraße Nr. 22.

**Strachino di Milano,**

(Mailänder Rahmkäs), **Fromage de Brie, de Neufchatel** (Spundenkäse) **de Roquefort, Münsterkäs** in Schachteln, vorzüglicher **Rechner Rahmkäs** (wie Auerbacher) etc. sind angekommen bei

**C. Arleth.****Feine Cigarren.**

Ganz alte abgelagerte feine Bremer- und Hamburger-, ächte Havanna- und Londres-Cigarren (Dox) empfiehlt zu geneigter Abnahme

**Karl Benjamin Gehres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

**Springerchen** in vorzüglicher Qualität, per Pfund 30 kr., sowie **Basler und Nürnberger Lebkuchen** empfiehlt bestens

**Conditor Nishaupt,**  
Kreuzstraße Nr. 6.

**Ausverkauf.**

Um mit einer Parthie Waaren, welche ich nicht mehr fortführen werde, als: **Parfümeriegegenstände, Porte-monnaies, Cigarren-Etui's, Brieffaschen, Jagd-, Reise- und Plüschtaschen,** schnell aufzuräumen, verkaufe ich solche unter den Fabrikpreisen. Diese Gegenstände eignen sich besonders zu Weihnachts- und Neujahrs-geschenken.

**August Streißguth,** Dreher,  
Nachfolger von Karl Keller,  
Langestraße, neben der kleinen Kirche.

**C. Große,**

**Hoffäcker's Wittwe,**

empfiehlt ihr auf's Reichste assortirtes Lager in: **Winterkappen** für Herren u. Kinder, **Glace-** und **Winterhandschuhen, Hosenträgern** feinsten Qualität, **Cravatten** aller Arten in größter Auswahl, **Geldbörsen, Porte-monnaies, Porte-Cigars, Brieffaschen, Damentaschen, Reisefäcken** und sonstige in ihr Fach einschlagende Artikel zu realen, billigen Preisen.

**Cigarren und Thee**

zu den billigsten Preisen, zu Weihnachts-geschenken, empfiehlt bestens

**Sigmund Gutmann,**  
Langestraße Nr. 68.

**Louis Döring,**

Ritter- und Langestraße Nr. 153,

empfiehlt seine **Cartonageartikel**, als: elegante Schachteln mit verzierten Obertheilen, Billets- und Brieffecker, Wachs-, Näh-, Schmuck- und Stricknadeletuis, Körbchen, schöne Toiletten, Nählaben und geringere Arbeitskästchen für Mädchen, hübsche billige Zeichenkästchen in Holz u. Pappe, Federrohre, Portemontre, schöne billige Papeteries, gefällige äußerst billige Stammbücher im Preis von 12 kr. bis 3 fl., Coffrets, Bonbonnieres, Handschuhschachteln, Fadesterne etc. **Lederwaren, Porte-monnaies,** Cigarren-, Feuerzeug-, Rasir- und Reise-Etui's, desgleichen für Brillen, Zahnstocher, Nähadeln und Schreibmaterial, Portefeullen und feine Mappen, mit und ohne Schloß (Sechers), Wandtaschen, Lesepulte, Brieffaschen in reicher Auswahl, Ball- und Notizbüchlein, sehr elegante Poesies und Albums für Zeichnungen, Schrift oder Bilder, sowie Taschennecessaires für Mädchen. **Schreibmaterialien,** Haushaltbücher, Schreibschulhefte, Luruspostpapiere und Couverten, Postpapiere mit schönen Ansichten von Karlsruhe, Reisetintenzeuge, Portecrayons, Patentoblaten, Vorschriften, vorzügliche Federmesser, Reifzeuge, Zirkel, sehr gute Bleistifte und Schreibfedern, die ich ganz besonders preiswürdig erhalten habe, Falzbeine, Petschaste mit Buchstaben à 12 kr., bemalte dicke Griffel und schöne Schiefertafeln für Kinder, Thürtäfelchen in eleganter Fassung u. dgl. m.

Außerdem halte ich besonders billige und doch gute Farbkästchen, Licht- und Augenschirme, Lichtschirmgestelle für Lichtbilder, Zeichenmappen, gefasste Waschtabeln, die sich als Geschenke gut eignen, desgleichen Sortimente von Landschaften in Stahlstichen, für die Jugend, zu auffallend billigen Preisen, Kalender aller Arten, besonders hübsche Wand-, Damen- und kleine niedliche Taschenkaleender, kleine Gebetbüchlein für Kinder, evangel. Gesangbücher, Stammbuchblätter, Neujahrswünsche, Kunstbillets; in **Bilderbüchern** bis ich dieses Jahr ganz besonders gut fortirt, dabei welche mit Vorlagen zum Nachcoloriren. Lichtbilder und Vorlagen zu denselben.

**K ä m m e.**

Auf bevorstehende Weihnachten erlaube ich mir, eine große Auswahl von **Kämmen** nach den neuesten Pariser Modellen in Schildkrot, Büffel, Horn etc. und sonstige in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu empfehlen.

Auch werden bei mir alte Schildkrotkämme gelöst, sowie gegen neue umgetauscht.

**Heinrich Seidelsheimer,**  
Kammacher,

Et der Langen- und Waldbornstraße Nr. 30.



## Anzeige und Empfehlung.

Meinen verehrten Gönnern und Geschäftsfreunden mache ich hiermit die Anzeige, daß ich mein bis daher geführtes Geschäft und Waarenlager Herrn Streißguth übergeben habe, und dankend für das mir seit langen Jahren so reichlich geschenkte Zutrauen bitte ich, dasselbe nun auch meinem Nachfolger übertragen zu wollen.

**Karl Keller**, Drehers Wittwe.

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir, mein Geschäft und das aufs neue assortirte Lager bestens zu empfehlen, welches ich mit einer reichen Auswahl von **Cigarrenhaltern** in fein geschnitztem, sowie glattem **Meerschäum** mit Bernsteinspitzen, **Cigarren-Pfeifchen**, sowie mit allen Sorten **Pfeifenköpfen** und **Pfeifenrohre**, ferner mit **Spazierstöcken** neuester Façon und **Tabaksdosen** aufs neue versehen habe, wobei ich bei guter Waare die billigsten Preise zusichere.

Auch für alle vorkommenden Dreherarbeiten, welche in mein Fach einschlagen, sowohl neuer als auch Reparaturen, sichere ich sorgfältige und reelle Bedienung zu.

**August Streißguth**,

Nachfolger von Karl Keller,  
Langestraße, neben der kleinen Kirche.

## Die Herder'sche Buchhandlung

(Langestraße Nr. 82)

empfiehlt

zur Auswahl von

### Weihnachts- und Neujahrs Geschenken

ihre

reichhaltiges Lager von Büchern, Kunstsachen u. s. w.

für jedes Alter und jeden Stand,

und

ladet zum Besuche ihres Lokals höflich ein.

➔ Geschäftsfreunden ist sie auf Verlangen gerne bereit, Sendungen zur Einsichtnahme zu machen.

## Die Buch- und Kunsthandlung von

**G. Solzmann**,

Lammstraße Nr. 4,

empfiehlt ihr reiches Lager von ihren bekannten zu Weihnachtsgeschenken geeigneten Artikeln.

2. Jun

Smita

Mund

4.

Smita

1. Jun

## Ausverkauf und Weihnachts-Ausstellung.

*Linn.*

Um in kürzerer Zeit nachbenannte Gegenstände auszuverkaufen, erlaube ich mir, dieselben, ganz geschmackvoll und neu, weit unter den bisherigen Preisen anzubieten:

**Tabaksdosen** jeglicher Qualität, **Quincailleriewaaren**, **Nadeln**, **Sendeknöpfchen**, angefangene **Stickerien** in größter Auswahl; ganz besonders empfehle ich mein **ächttes kölnisches Wasser** und **feine Parfümerien**, worunter sehr schöne Körbchen und Schachteln mit **Seife** und **Odeurs**, elegante **Flacons** mit Wasser und Oelen, besonders zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken sich sehr eignend.

**C. Große, Hoffäcklers Wittve.**

Zu Weihnachts- und Neujahrsgechenken empfehlen

# Müller & Gräff,

Zähringerstraße Nr. 96,

ihre Ausstellung von **Bilderbüchern**, **Jugendchriften**, **Gesellschafts-** und **Kinderspielen** **evangelischen** und **katholischen** **Gesang-** und **Gebetbüchern** in eleganten und guten Einbänden, sowie nachstehende Werke zu den beigefügten Preisen:

<p>Barth, kleine Erzählungen . . . . . 1 fl.                  Brumer, Lehren der Weisheit und Tugend . . . 36 kr.                  — kleine Erzählungen . . . . . 27 kr.                  — Buch der Erholung . . . . . 1 fl. 48 kr.                  — „ der Freistunden . . . . . 54 kr.                  Jacoby, christliche Geschichten für Jung u. Alt . . 45 kr.                  Pichler, drei Erzählungen . . . . . 24 kr.                  Plieninger, Weihnachtsblüthen pro 1853 . . . 1 fl. 36 kr.                  Geschichtenbuch für Kinder von 4—10 Jahren, 160 Erzählungen . . . . . 1 fl. 36 kr.                  Robinson Crusoe, mit Bildern . . . . . 36 kr.                  Beispiele des Guten . . . . . 1 fl. 45 kr.                  Die Perlen . . . . . 1 fl. 24 kr.                  Erzählungen für die reifere Jugend . . . . . 2 fl. 12 kr.                  Hoffmann, Schilderungen und Begebenheiten, zum Vorlesen . . . . . 2 fl. 12 kr., 48 kr.                  Büchner, Festbüchlein . . . . . 48 kr.                  Christliche Geschichten, zur Stärkung des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe . . . . . 48 kr.</p>	<p>Martin, Naturgeschichte . . . . . 2 fl. 42 kr.                  Hebel's Werke, 5 Bände, gebunden . . . . . 4 fl. 30 kr.                  — — 3 Bände, „ . . . . . 3 fl. 24 kr.                  — Gedichte, gebunden . . . . . 48 kr.                  Bippermann, Erzählungen für die reifere Jugend . . 2 fl. 24 kr.                  Foe, gesammelte Romane, 2 Bände, . . . . . 1 fl. 24 kr.                  Geschichtenbuch für erzählende Mütter und kleine Leser . . . . . 1 fl. 30 kr.                  Das Felsenkind . . . . . 15 kr.                  Waldmeisterlein . . . . . 15 kr.                  Der arme Heinrich, oder die Pilgerhütte am Weissenstein . . . . . 15 kr.                  Der Weihnachtsmorgen, oder das Zintenfäßchen . . 15 kr.                  Lehrreiche Erzählungen für die Jugend . . . . . 36 kr.                  Margaretha, die arme Waise . . . . . 1 fl.                  Das lebende ABC . . . . . 18 kr.                  Bilder-Fibel . . . . . 6, 9, 12 und 15 kr.                  Vater Hir und sein Sohn, eine religiöse Kinderschrift . . . . . 6 kr.</p>
---	--

Ferner sind in großer Auswahl vorrätzig:

**Schreib- und Zeichen-Albums**, **Stammbücher**, **feine und elegante Mappen** und **Portefeuilles** in beliebigen Größen, **Vorlagblätter** zum Zeichnen, **Zeichentäschchen**, **Haushaltungsbücher**, **Notiz- und Schreibbücher**, **Briefstaschen**, **Cigarren-Etuis**, **Porte-monnaies**, **Farbentäschchen**, **Schreibhefte** mit feinen und ordinären Umschlägen, **schwarze** und **illuminirte Bilderbögen** **rc.**

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Stöhr, Part. v. Eisenach.  
 Hr. Thirne, Kfm. v. Koblenz. Hr. Bröndt, Partik. von La Ferriere.  
**Englischer Hof.** Frhr. v. Pappus, k. baier. Offizier v. Pirmasenz. Hr. Lenz, Kfm. u. Hr. Koblhagen, Advokat v. Pforzheim. Hr. Wehmann, Part. v. Frankfurt.  
**Geist.** Hr. Eienhardt, Fabr. v. Paris. Hr. Grimm, Gastw. v. Freiburg.  
**Goldener Adler.** Herr Faist, Kfm. v. Schramberg.  
 Herr Frig, Holzhdlr. v. Forbach.  
**Goldener Karpfen.** Hr. Steiner, Hdm. v. Grimelsbach. Hr. Hock, Hdm. v. St. Märgen. Hr. Emich, Part. v. Darmstadt. Hr. Linder, Hdm. v. Dürnheim.  
**Goldenes Kreuz.** Herr Georgie, Kfm. v. Eberfeld.  
 Hr. Klein, Kfm. v. Aachen. Hr. Bentzler, Kfm. v. Pforzheim. Hr. v. Kilian, Posthalter v. Waldshut.

**Grüner Baum.** Herr Klüggel, Kfm. von Frankfurt.  
 Hr. Möhle, Del. v. Büchenbronn.  
**König von Preußen.** Herr Körber, Weinhdl. von Merzheim.  
**Schwan.** Herr Reiser, Hdm. v. Weisach. Hr. Reinhard, Hdm. v. Hugsweiler. Hr. Rees, Bijoutier v. Waldsee. Hr. Falschbner, Hdm. v. Markgröningen. Hr. Paul, Gastw. v. Heidelberg. Hr. Liebreich, Mühlebesitzer v. Neustadt.  
**Silberner Anker.** Hr. Kretschel, Hdm. v. Graben.  
**Zähringer Hof.** Hr. Baron v. Piel, Rechtsanwalt mit Tochter v. München. Hr. Dwersan, Ingenieur-Kapitän v. Flensburg. Hr. Dr. J. Bettinger, Rechtspraktikant v. Speier. Hr. Fr. Bauer, Rechtsprakt. v. Landau. Hr. Dypenheimer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dühl, Kfm. v. Basel. Hr. Meyer, Kfm. v. Mannheim.

### In Privathäusern.

Bei Oberlehrer Kampmeyer: Hr. Materialverwalter Stegmüller v. Dinglingen. — Bei Polizeisergeant Keller: Hr. Bezirksförster Schneider v. Mengingen.

Mit einer literarischen Beilage der Herder'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.